BESCHLUSSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: B 23/0457/1
81 - Stadtwerke			Datum: 09.11.2023
Bearb.:	Schellmann, Nico	Tel.:	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Stadtwerkeausschuss	08.11.2023	Entscheidung

Allgemeine Preise für die Grundversorgung mit Erdgas zum 01.01.2024

Beschlussvorschlag:

Die Änderung der „Allgemeinen Preise für die Grundversorgung mit Erdgas der Stadtwerke Norderstedt“ wird aufgrund des Beschlusses des Stadtwerkeausschusses vom 08.11.2023 mit Wirkung zum 01.01.2024 in der Fassung der Anlage zur Vorlage Nr. B 23/0457/1 vorgenommen.

Sachverhalt:

I. Begründung und Auswirkung der Preisanpassung

Die Beschaffungsmärkte für Erdgasterminprodukte sind seit der Preiseskalation im Jahr 2022 durch die Energiekrise in diesem Jahr deutlich zurück gegangen. Die risikoarme und vertriebsorientierte Beschaffungsweise über einen Zeitraum von 24 Monaten der Stadtwerke Norderstedt führt dazu, dass sich für das Lieferjahr 2024 ein Mittelwert der Preisentwicklung der letzten zwei Jahre für die Erdgasterminprodukte ergibt. Aufgrund der weiterhin unsicheren Versorgungslage mit Erdgas in diesem Winter, bleibt das Risiko für stark schwankende Preise im Energiemarkt weiterhin hoch.

Die aktuellen Entwicklungen ermöglichen eine Senkung der Gaspreise zum 01.01.2024.

Aufgrund der vorgenannten Entwicklungen zahlt ab dem 1. Januar 2024 der Haushalt im Grundversorgungstarif der Stadtwerke Norderstedt einen Grundpreis von 112,66 Euro netto jährlich und 12,53 Cent netto pro Kilowattstunde. Mit der ab dem 01.01.2024 wieder erhöhten Mehrwertsteuer von 7% auf 19 % zahlt der Haushalt im Grundversorgungstarif der Stadtwerke Norderstedt einen Grundpreis von 134,07 Euro brutto jährlich und 14,91 Cent brutto pro Kilowattstunde. Aufgrund der angestiegenen Mehrwertsteuer fällt die Senkung für einen Haushalt mit einem Jahresverbrauch von 17.000 Kilowattstunden mit 170,43 Euro brutto bezogen auf ein gesamtes Kalenderjahr geringer aus als bei einer unveränderten Mehrwertsteuer (alle Angaben ohne Berücksichtigung der Gaspreisbremse).

Eine detaillierte Herleitung der vorgeschlagenen Preisanpassung erfolgt in den Erläuterungen in **Abschnitt III.** zu dieser Beschlussvorlage.

Sachbearbeitung	Fachbereichsleitung	Amtsleitung	mitzeichnendes Amt (bei Beschlüssen mit finanziellen Auswirkungen: Amt 20)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin
-----------------	---------------------	-------------	--	---------------------	---------------------

II. Rechtliche Grundlagen

1. Grundversorgung

Die beschriebenen Änderungen der Beschaffungskosten für Erdgas wirken sich auf alle Gasversorgungsangebote der Stadtwerke Norderstedt aus. Bei dem Angebot einer Grundversorgung handelt es sich jedoch um eine Leistung, die alle Kundinnen und Kunden im Netzgebiet der Stadt Norderstedt, auch in Notsituationen (z.B. im Rahmen der Ersatzversorgung bei Ausfall eines Drittlieferanten) in Anspruch nehmen können.

Grundversorger im jeweiligen Netzgebiet ist das Energieversorgungsunternehmen, das die meisten Haushaltskunden beliefert. Der Grundversorger ist verpflichtet, jeden Haushaltskunden mit Erdgas zu beliefern (Kontrahierungszwang), und dies zu öffentlich bekannt gegebenen und im Internet veröffentlichten Preisen. So ist sichergestellt, dass alle Haushalte, für die der jeweilige Grundversorger zuständig ist, Energie zu den gleichen Bedingungen und Preisen erhalten können.

Da es sich beim Grundversorgungstarif somit um ein allgemeines, privatrechtliches Entgelt handelt, beschließt der Stadtwerkeausschuss gemäß Gemeinde- und Eigenbetriebsverordnung über die „Allgemeinen Preise für die Grundversorgung mit Erdgas“. Das Energiewirtschaftsgesetz sieht vor, dass die jeweiligen Tarife 6 Wochen vor Inkrafttreten zu veröffentlichen sind. Für die bevorstehende Preisänderung wäre dies der 19.11.2023. Aus diesem Grund wird der Stadtwerkeausschuss gebeten, darüber am 08.11.2023 zu beraten und entsprechend der Beschlussvorlage (Nachtrag/Tischvorlage) zu beschließen.

2. Beschlussverfahren im Stadtwerkeausschuss

Die Änderungen der Gasbeschaffung sind auf dem aktuellen Stand und fließen in die Gaspreisänderung für die Grundversorgung mit ein.

Sollten sich die Speicherumlage sowie die Netzentgelte für die Nutzung des Norderstedter Erdgasnetzes, insbesondere Netzentgelte des vorgelagerten Netzes, zum Zeitpunkt der endgültigen Veröffentlichung für 2024 ändern, so ist eine Neukalkulation der Kostenbestandteile erforderlich. Eine Erhöhung bzw. Senkung dieser Kostenbestandteile kann eine erneute Änderung der „Allgemeinen Preise für die Grundversorgung mit Erdgas“ erforderlich machen.

III. Erläuterungen und Herleitung der Preisanpassung für die „Allgemeinen Preise für die Grundversorgung mit Erdgas der Stadtwerke Norderstedt“ zum 1. Januar 2024.

Kostenbestandteile des Preises für die Grundversorgung mit Erdgas

Der Erdgaspreis für die Grundversorgung setzt sich zusammen aus drei wesentlichen Bestandteilen: Kosten für die regulatorischen Preisbestandteile (Netznutzung), Kosten für die staatlich veranlassten Preisbestandteile sowie übrige Kosten, in welchen u.a. die Kosten für die Beschaffung enthalten sind.

1. Entwicklung der regulatorischen Preisbestandteile - Kosten für die Nutzung des Erdgasverbundnetzes

Die Kosten für die Nutzung des Erdgasnetzes wurden gemäß den Vorgaben der Bundesnetzagentur bis zum 15.10.2023 in ihrer vorläufigen Form für das Jahr 2024 veröffentlicht. Die endgültige Veröffentlichung für 2024 erfolgt bis zum 31.12.2023.

Seit dem Zeitpunkt der letzten Kalkulation zur Preisanpassung für 2023 ergibt sich zur bereits veröffentlichten Indikation für 2024 eine Erhöhung der Netzentgelte um 0,0650 Ct/kWh

im Arbeitspreis und 10,79 Euro im Jahr im Grundpreis. Bei einem Jahresverbrauch von 17.000 kWh beträgt diese Erhöhung 21,84 Euro pro Jahr.

2. Entwicklung der staatlich veranlassten Preisbestandteile

Die jährliche Erhöhung der CO₂-Bepreisung nach dem BEHG, welche im Jahr 2023 ausgesetzt wurde, liegt ab dem 01.01.2024 bei voraussichtlich 40 €/t und somit bei einer Erhöhung um 0,182 Ct/kWh. Die Bilanzierungsumlage hingegen wurde zum 01.10.2023 von 0,570 Ct/kWh auf 0,000 Ct/kWh gesenkt. Dies führt insgesamt zu einer Senkung der gesetzlichen Belastungen und Abgaben zum 01.01.2024 um 0,388 Ct/kWh.

Die zum 01.10.2022 eingeführte Speicherumlage von aktuell 0,145 Ct/kWh kann sich in ihrer Höhe für das Jahr 2024 noch bis zum 19.11.2023 verändern.

Alle bisherigen Umlagebeträge bleiben auch in diesem Jahr in ihrer Höhe weiterhin unverändert. In der nachfolgenden Tabelle „Herleitung der Grundversorgungspreise Erdgas“ sind diese im Einzelnen dargestellt.

3. Entwicklung der Großhandelspreise für Erdgas

Die Erdgasbeschaffung der Stadtwerke erfolgt über eine strukturiert beschaffte Grundlastlieferung, der sog. Bandlieferung, über einen Zeitraum von 24 Monaten vor Lieferbeginn.

Mit der Preiseskalation im Jahr 2022 an den Energiemärkten und den deutlichen Preistrückgängen in diesem Jahr ergibt sich für die Beschaffung der Stadtwerke für das Lieferjahr 2024 ein Mittelwert der Preisentwicklung der letzten zwei Jahre an den Energiemärkten. Aufgrund der weiterhin unsicheren Versorgungslage mit Erdgas in diesem Winter, bleibt das Risiko für einen volatilen Energiemarkt weiterhin hoch.

Die Kostensenkung seit dem letzten Beschluss zur Änderung der „Allgemeinen Preise für die Grundversorgung mit Erdgas“ beträgt zum 01. Januar 2024 3,5395 Ct/kWh im Arbeitspreis.

4. Umrechnung Nachholeffekte durch unterjährige Anpassungen

Die unterjährige Veränderung der Großhandelspreise für das gesamte Jahr wurde zu den jeweiligen Anpassungszeiträumen zum 01.04. und 01.10.2023 nachgeholt.

Dementsprechend ist eine Anhebung des Verkaufspreisniveaus für das Lieferjahr 2024 um 1,3822 Ct/kWh erforderlich.

Die Senkung zum 01.01.2024 beträgt bei einem Jahresverbrauch von 17.000 kWh dementsprechend insgesamt 2,417 Ct/kWh.

(Alle Angaben zzgl. MwSt.)

Herleitung des Preisanpassungsbedarfs

Die nachfolgende Tabelle zeigt detailliert die Veränderung der Preisbestandteile:

Beispiel: Zählergröße G4, jährliche Messung und Abrechnung Verbrauch: 17.000 kWh / a	Stand 01.10.2023, netto		Prognose 01.01.2024, netto		Differenz, netto	
	Grundpreis in € / Jahr	Arbeitspreis in Ct / kWh	Grundpreis in € / Jahr	Arbeitspreis in Ct / kWh	Grundpreis in € / Jahr	Arbeitspreis in Ct / kWh
I. regulatorische Preisbestandteile (Netzentgelte), davon						
- Arbeitspreis		0,9146		0,9796		0,0650
- Grundpreis	81,95		92,74		10,79	
- Entgelte Messung	6,96		6,96		0,00	
- Entgelte Messstellenbetrieb	12,96		12,96		0,00	
Σ I.	101,87	0,9146	112,66	0,9796	10,79	0,0650
II. staatlich veranlasste Preisbestandteile, davon						
- Energiesteuer		0,5500		0,5500		0,0000
- Konzessionsabgabe		0,2700		0,2700		0,0000
- CO2-Abgabe nach BEHG		0,5461		0,7280		0,1819
- Bilanzierungsumlage		0,5700		0,0000		-0,5700
- Speicherumlage		0,1450		0,1450		0,0000
Σ II.		2,0811		1,6930		-0,3881
III. Übrige Kosten						
- Beschaffung, Vertrieb, EK-Verzinsung		13,4000		9,8605		-3,5395
Σ III.		13,4000		9,8605		-3,5395
IV. Umrechnung Nachholeffekt durch unterjährige Anpassungen						
- Preisanpassungen zum 01.04. und 01.10.2023		-1,3822				
Σ IV.		-1,3822		0,0000		1,3822
A. Kostenveränderungen gesamt	101,87	15,01	112,66	12,53	10,79	-2,48
B. Marktanpassung Verkaufspreise	durchschnittlich für Verbrauch Grundversorgung (rd. 17.000 kWh/Kd./a)				-2,417 Ct/kWh	
					davon:	davon:
- Grundpreis	101,87		112,66		10,79	
- Arbeitspreis		15,01		12,53		-2,48
C. Preisanpassung brutto (7%)	109,00	16,06	120,55	13,41	25,07	-1,15
C. Preisanpassung brutto (19%)	121,23	17,86	134,07	14,91		

Die Werkleitung empfiehlt demnach, die „Allgemeinen Preise für die Grundversorgung mit Erdgas“ zum 01.01.2024 um 25,07 €/Jahr brutto (10,79 €/Jahr netto) im Grundpreis zu erhöhen und den Arbeitspreis um 1,15 Ct/kWh brutto (2,48 Ct/kWh netto) zu senken.

Anlagen:

Allgemeine Preise für die Grundversorgung mit Erdgas (Preisblatt)